

N FORSCHEN ÜBERBLICKEN PRÄSENTI
VERNETZEN LERNEN INSPIRIEREN LER
LERNEN LESUNGEN DISKUTIEREN SAM
HEN BEWAHREN AUFBAUEN FORSCHE

LESUNGEN AM HERDER-INSTITUT



MITTLER ZWISCHEN DEN KULTUREN:

Rūdōlfs Blaumanis – der zweisprachige lettische
Klassiker und seine deutschsprachigen Erzählungen

Lesung mit PD Dr. Rolf Füllmann (Köln)
und Felix Heinert (Marburg)

Dienstag, 12. September 2017, 17.45 Uhr
Lesesaal der Bibliothek des Herder-Instituts
(Erreichbar mit Stadtbuslinie 10)

Begleitend sehen Sie Materialien unserer Forschungs-
bibliothek und der wissenschaftlichen Sammlungen.



HERDER-INSTITUT
für historische Ostmitteleuropaforschung
INSTITUT DER LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT

Gisonenweg 5-7
35037 Marburg
Tel +49 6421 184-0
Fax +49 6421 184-139
E-Mail mail@herder-institut.de
Internet www.herder-institut.de

Mitglied der
Leibniz
Leibniz
Gemeinschaft

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

HESSEN



Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst

SCHEN VERMITTELN PRÄSENTIEREN DI
ZEN LERNEN SAMMELN LERNEN VERM
RNEN **LESUNGEN** DISKUTIEREN SAMME
WAHREN AUFBAUEN FORSCHEN ERSC

LESUNGEN AM HERDER-INSTITUT

Der zweisprachige Rūdolfs Blaumanis (1863-1908) gilt als lettischer Schriftsteller von kanonischem Rang. Der vorgestellte Erzählband, der von Benedikts Kalnačs und Rolf Füllmann herausgegeben wurde, präsentiert erstmals sämtliche von Blaumanis selbst in deutscher Sprache verfassten Erzählungen. Zwei davon sind Erstdrucke nach Handschriften.

Die Spanne der von Blaumanis behandelten Sujets reichen von der Dorfgeschichte des Realismus bzw. Naturalismus über neuromantische Jenseitsvisionen, Künstlernovellen, Weihnachtsgeschichten und novelistische Extremsituationen („Im Schatten des Todes“) bis hin zur politischen Briefnovelle über zaristische Repression („Meine Flucht“). Die in der Lesung präsentierten deutschen Prosatexte spiegeln mithin das breite Spektrum des Gesamtwerks von Rūdolfs Blaumanis beispielhaft wider. Er erweist sich so als gewichtiger Mittler zwischen den Sprachen und Kulturen und Vertreter einer baltischen Moderne von gesamteuropäischer Relevanz.

